

Haushaltsplan
für den Geschäftsbereich
des Landesrechnungshofs
für das Haushaltsjahr
2003

Hierzu:

Beilage 1: Verpflichtungsermächtigungen

VORWORT

Nach der Landeshaushaltsordnung vom 14. Dezember 1971 (SGV. NRW. 630) obliegt dem Landesrechnungshof die Prüfung der gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe sowie die Beratung des Landtags, der Landesregierung und einzelner Minister aufgrund von Prüfungserfahrungen.

Der Landesrechnungshof (Kap. 13 010) besteht aus der Präsidentin, dem Vizepräsidenten und 13 weiteren vom Landtag gewählten Mitgliedern. Er gliedert sich in 5 Prüfungsabteilungen und 15 Prüfungsgebiete sowie eine Präsidialabteilung.

Dem Landesrechnungshof sind sechs Staatliche Rechnungsprüfungsämter (Kap. 13 030) nachgeordnet, die gemeinsam mit dem Landesrechnungshof die Aufgaben der externen Finanzkontrolle zu erledigen haben.

Für seinen Geschäftsbereich sind die Ausgabemittel, die insbesondere die Beihilfen, Fürsorgeleistungen und Informationstechnik betreffen, zentral veranschlagt (Kapitel 13 020).

Personalsoll des Einzelplans 13

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2003	Insgesamt 2002	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	119	278	14	—	411	411	—
	—	+1	-1	—			
Beamtete Hilfskräfte	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Angestellte	—	17	42	3	62	63	-1
	—	—	—	-1			
Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	2	—	2	2	—
	—	—	—	—			
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Beamtete Hilfskräfte	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Angestellte	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Insgesamt	119	295	58	3	475	476	-1
	—	+1	-1	-1			
Nachrichtlich:							
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Auszubildende	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Leerstellen	—	13	—	—	13	13	—
	—	—	—	—			

Die Gesamtzahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 13 beträgt nach dem Haushaltsplan 2003:

Ist-Stand am Anfang des Haushaltsjahres 2002	212
voraussichtlich in den Haushaltsjahren 2002 und 2003 eintretende Bestandsveränderung	+ 12
voraussichtlicher Stand am Schluß des Haushaltsjahres 2003	224

Im einzelnen ist die Zahl der Versorgungsempfänger in den Erläuterungen zum Kapitel 13 900, gegliedert nach Ruhegehaltsempfängern und Empfängern von Witwen- und Waisengeldern, angegeben.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 13

- Einnahmen -

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
13 010	Landesrechnungshof	–	79,6	5,0	84,6
13 020	Allgemeine Bewilligungen	–	–	–	–
13 030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	–	6,7	–	6,7
13 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hin- terbliebenen	–	0,1	234,8	234,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2003		–	86,4	239,8	326,2
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002		–	162,8	261,7	424,5
gegenüber 2002 mehr(+) oder weniger(–)		–	-76,4	-21,9	-98,3

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investi- tionen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Summe Ausgaben
		(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
13 010	Landesrechnungshof	9.429,3	1.666,2	–	–	–	–	11.095,5
13 020	Allgemeine Bewilligungen	1.055,0	456,0	–	–	649,0	–	2.160,0
13 030	Staatliche Rechnungsprüfungsämter	11.432,8	1.541,3	–	–	–	–	12.974,1
13 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hin- terbliebenen	10.100,3	–	–	–	–	–	10.100,3
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2003		32.017,4	3.663,5	–	–	649,0	–	36.329,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002		32.405,0	3.739,5	–	–	348,0	–	36.492,5
gegenüber 2002 mehr(+) oder weniger(–)		-387,6	-76,0	–	–	+301,0	–	-162,6